

6. Tätigkeitsbericht (01.04.2024-31.03.2025)

Datum	TÄTIGKEITEN
04/2024 – 03/2025	Vorstandssitzungen am 07.10.24 und 23.01.2025 sowie zahlreiche Telefon- und E-Mail- Abstimmungen zwischen den Vorstandsmitgliedern zur organisatorischen und künstlerischen Ausgestaltung der Vereinsarbeit:
a compared to the	 Planung von Veranstaltungen (u. a. "Kulturtreffen" für Mitglieder und Networking Gäste in Rostock, siehe unten). Finanzverwaltung, inkl. "Kassenübergabe"
	- 2 Infobriefe in 2024
	- Mitgliederwerbung (Stand per 31.03.25: 37 Mitglieder).
	- Notarielle Abwicklung der Satzungsänderung
	- "Networking" mit nationalen und internationalen Kultureinrichtungen (siehe weiter unten).
	 Planung, Vorbereitung und Durchführung einer ordentlichen Mitgliederversammlung 2025.
	 Intensive "Fund Raising Committees" Arbeiten in Berlin (Walter Birkhan) und Hamburg (Renate Berge/Katrin Morosow/Hans-Ulrich Wolff).
	Mittels "Fundraising" konnten zusätzliche finanzielle Mittel für die Ausrichtung der Sonderausstellung "Im Visier! Lovis Corinth, Die Nationalgalerie und die Aktion >Entartete Kunst<" (18.0702.11.2025) in der Alten Nationalgalerie Berlin (ANG) mobilsiert werden, dessen Grundfinanzierung durch das Kuratorium Preußischer Kulturbesitz übernommen wurde. Ergänzt durch die organisatorische Unterstützung und die Sachmittelzusagen der Lovis Corinth Gesellschaft e. V. (LCG) konnte so insgesamt eine umfassende Ehrung des Künstlers anläßlich
	dessen 100. Todestages sichergestellt werden.
	Besonderer Dank geht in diesem Zusammenhang an die Christa und Nikolaus Schües Stiftung, das Weingut Georg Gustav Huff sowie an die Mitgliedschaft und Gönner der LCG für geleistete Spenden.
	KUNSTSTIFTUNG HUFF CHRISTA UND NIKOLAUS SCHÜES
	OHNIOTA OND MINOLAGO OCHIOLO

Postadresse:

Lovis Corinth Gesellschaft e. V.

Potosistr. 33

Bankverbindung: Hamburger Volksbank IBAN: DE75 2019 0003 0067 4150 08



04/2024 - 03/2025

Pflege und Ausbau des LCG "Networking":

1) Walchenseemuseum "Lovis Corinth" (Friedhelm Oriwol Stiftung /FOS)

Telefonkontakte **mit Inge Oriwol** (Ehefrau von **Fiedhelm Oriwol**, Vorsitzender der FOS) im Berichtszeitraum. Alters- und gesundheitsbedingt konnten Friedhelm Oriwol, der sich zudem von einem Unfall erholen mußte, und Inge Oriwol die Öffnung des Walchenseemuseums im Berichtszeitraum nur sporadisch sicherstellen. Ab Oktober 2024 war das Museum permanent geschlossen.

Am 31.03.2025 erhielt der Vorsitzende der LCG einen Anruf von Inge Oriwol mit Bitte um mögliche Hilfe beim Erhalt des Walchenseemuseums. Sowohl Inge als auch Fiedhelm sind Mitglieder der LCG. Im nächsten Tätigkeistbericht wird darüber mehr zu berichten sein.

2) Kulturhistorisches Museum Rostock (KHMR)

Die enge Zusammenarbeit mit dem Kulturhistorichen Museum konnte im Berichtszeitraum erfolgreich forgesetzt werden. Nachdem die Kuratorin der Kunstsammlung, Frau Dr. Susanne Knuth, bereits Anfang 2024 die Verglasung und die Konservierung des historischen Rahmen von Lovis Corinths Gemälde "Emmi Sieger" in Auftrag geben konnte (restauratorischen Arbeiten durch Diplom-Restauratorin Frau Svea-Kristin Köhler), hatten Mitglieder und Gäste der LCG die Gelegenheit, das wunderschöne Bildnis (siehe Foto) im Rahmen des "Kulturtreff Rostock" (siehe weiter unten) in Augenschein zu nehmen.



Die Finanzierung der restauratorischen Arbeiten wurden durch eine Spende der LCG an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ermöglicht.



3) Hamburger Kunsthalle

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Hamburger Kunsthalle wurde weiter gepflegt.

Frau Dr. Schick, die uns langjährig kompetent und freundschaftlich als Ansprechpartnerin in Sachen Lovis Corinth verbunden war, hat im ersten Quartal 2024 eine neue berufliche und künstlerische Herausforderung angenommen. Sie ist zur Direktorin der Hilti Art Foundation in Vaduz (Liechtenstein) berufen worden. In einem "Abschiedsgespräch" zu Jahresbeginn wurden potentielle "Lovis Corinth Aufgabenfelder" für die LCG , wie Sonderausstellungen/-führungen, Workshops, Malschulen, Restaurierungen etc. nochmals informell angesprochen.

Bis zur Neubesetzung der vakanten Abteilungsleitung "Klassische Moderne" in der Hamburger Kunsthalle hat die LCG über **Frau Dipl.-Rest. Nicoline Zornikau**, Leiterin Restauration und Kunsttechnologie, die für die von der LCG finanzierten Rahmenrestauration des Lovis Corinth Gemäldes "Blick auf den Köhlbrand" zeichnete, weiter Kontakt auf Arbeitsebene gehalten.

Die Neubesetzung fand Anfang 2025 statt, die **Leitung** des Bereiches "**Sammlung Moderne**" (inkl. Lovis Corinth) hat nunmehr Herr **Toby Kamps** übernommen, mit dem zwischenzeitlich ein erster, angenehmer und informativer Kontakt hergestellt werden konnte.

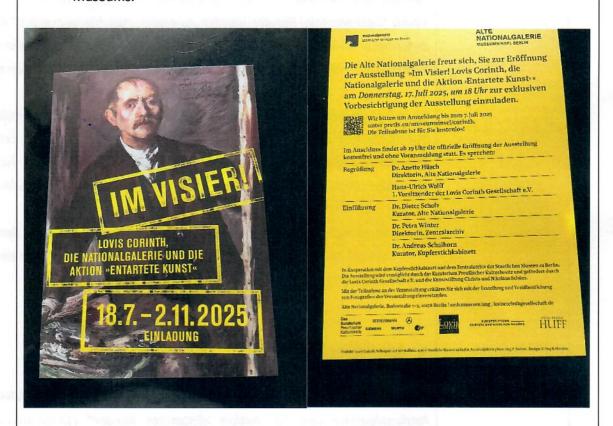
4) Alte Nationalgalerie Berlin

Vor dem Hintergrund der geplanten Sonderausstellung "Im Visier! Lovis Corinth, Die Nationalgalerie und die Aktion >Entartete Kunst<" (18.07.-02.11.2025) hat sich die Zusammenarbeit mit ANG im Berichtszeitraum intensiviert. Insgesamt fünf Kontakt- und Vorbereitungsgespräche wurden in Berlin geführt:

- 06.05.24, Hans-Ulrich Wolff, Vorsitzender LCG und Walter Birkhan, LCG Repräsentant Berlin mit Frau Dr. Deseyve, stellv. Direktorin der ANG: Erste Abgrenzung der möglichen Ausstellungsgröße, dem damit verbundenen notwendigen Spendenaufkommen und denkbare Ausleihen.
- 18.11.24, Hans-Ulrich Wolff und Walter Birkhan mit Dr. Dieter Scholz (Kurator der Ausstellung): Künstlerisches Konzept, Up-date vorbereitende Maßnahmen, insbesondere zur Spendenakquisition und Raumbesichtigung in der ANG bezüglich potentieller Austellungsräume und zum Eröffnungsszenarium.



- 12.12.24, Vors. LCG / Verabschiedung Prof. Dr. Ralph Gleis (Seit Anfang 2025 Direktor der Albertina in Wien).
- 29.01.25, Vors. LCG / Detailabstimmung mit Dr. Dieter Scholz.
- 25.03.25 Vors. LCG / Rahmenfestlegung der Sonderausstellung und Programm der Vernissage am 17.07.2025 anläßlich des 100. Todestages Lovis Corinths (siehe Fotos) mit Frau Dr. Annette Hüsch, Direktorin der ANG und dem gesamten Organisationsteam des Museums.



Zusätzlich hielten Walter Birkhan und Hans-Ulrich Wolff im gesamten Berichtszeitraum fallweisen Telefonkontakt zu den jeweils zuständigen Mitarbeiter:innen im Museumsteam.

5) Weitere Museums- und Institutionenkontakte

Die in der Vergangenheit geschaffenen "Networking" Kontakte zu weiteren "Lovis Corinth affinen" Museen und Institutionen, z. B. zur Kunstsammlung Mecklenburg-Vorpommern (Schwerin), zum Wallraf-Richartz-Museum (Köln), zum Franz Marc Museums (Kochel am See), zum Albertinum (Dresden) oder zum Kunstforum Ostdeutsche Galerie (Regensburg) wurden durch den Versand unserer Infobriefe oder auch die Einladung zu o. g. Vernisssage weiter gepflegt und weiter ausgebaut (z. B. zum Hilti Art Foundation (Vaduz/Liechtenstein).



Der in der vergangenen Berichtsperiode hergestellte enge Kontakt zur Franz-Wirth-Gedächtnis-Stiftung (FWS) konnte leider nicht, wie von LCG und FWS angedacht, "musikalisch" für die o. g. ANG Ausstellung genutzt werden. Dank gilt Frau Christiane Eiberger, Vorstandsvorsitzende der FWS, und Ihrem Team für die informativen und freundschaftlichen Vorgespräche. Die LCG ist zuversichtlich, eine Zusammenarbeit, für die die FWS bereits aktuell zur Verfügung stand, bei einem zukünftigen Event aufgreifen zu können.

06./07.07.2024

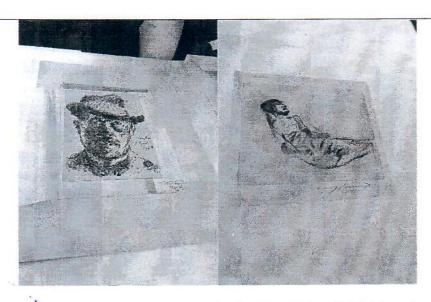
Kulturtreff Rostock:

Zum ersten LCG Kulturtreff waren Mitglieder und Gäste in die Hanse- und Universitätsstadt Rostock geladen, um an zwei Tagen ein umfangreiches und spannendes Programm zu genießen:

- Besuch Kulturhistorisches Museum Rostock (KHMR). Begrüßung durch Herrn Dr. Stuth, Leiter des KHMR und Frau Dr. Knuth, stellv. Leiterin & Kuratorin der Kunstsammlung: Begegnung mit dem Lovis Corinth Gemälde "Emmi Sieger" (Rahmenrestaurierung und Gemäldeverglasung finanziert von der LCG). Künstlerische Einordnung durch Frau Dr. Knuth, inklusive Einsichtnahme in Lovis Corinth Grafiken aus dem KHMR Fundus und kurzer Führung durchs Museum (siehe Fotos unten).
- Stadtführung durch die Hansestadt Rostock (Dank an unsere Rostocker LCG-Mitgliedern Dr. Madlen und Mathias Kroh): Universität, astronomische Uhr, Marienkirche, Stadtmauer etc. und Ausblick über Rostock vom "Haus der Schiffahrt", Sitz der Rostocker Zweigniederlassung der Hamburger Reederei F. Laeisz G.m.b.H. (Spendengeber der LCG).
- KMHR: Besichtigung "Rostocker Großer Atlas", einer der drei sogenannten "Riesenatlanten" aus dem 17. Jahrhundert, der für seinen ersten Besitzer, Herzog Christian I. Louis von Mecklenburg-Schweri, im Jahr 1664 angefertigt wurde. Das bedeutende und nicht nur wegen seiner Größe beeindruckende Buch wird aus konservatorischen Gründen nur sehr selten ausgestellt.
- Kunsthalle Rostock: Das größte Ausstellungshaus für zeitgenössische Kunst in Mecklenburg-Vorpommern und der einzige Neubau eines Kunstmuseums in der ehemaligen DDR.







Im Rahmen des Besuches wurden u. a. auch zukünftige Fördermöglichkeiten des KHMR durch die LCG besprochen, geplant ist u. a. eine Unterstützung bei der Restauration von Lovis Corinth Grafiken (Beispiel siehe Foto oben rechts), um diese in einer speziellen Grafikabteilung einer breiten Öffentlichkeit in "neuem Gewand" zugänglich machen zu können.

04/2024 - 03/2025

Website: www.loviscorinthgesellschaft.de

Die am Ende der letzten Berichtsperiode eingerichtete Website (s. o.) wurde gepflegt und ausgebaut. Dank geht an Holger Rindermann (blitzrind digital expertise) und Jost Wolff (Mitglied).

31.03.2025

Mitgliederversammlung 2025 der Lovis Corinth Gesellschaft e. V.(LCG) am Vereinssitz:

- Tätigeitsbericht (06) des Vorstandes, inkl. Vorlage des Jahresabschlusses 2024 durch die Schatzmeisterin Karin Morosow. Bestätigung durch die Kassenprüfer.
- Entlastung des Vorstandes.
- Bestätigung der Kassenprüfer: Walter Birkhan und Norbert Zimmert.
- Geplante Aktionen, insbesondere Informationen zur geplanten gemeinsamen Sonderausstellung mit der Alten Nationalgalerie Berlin (siehe oben).

rallach

Hans-Ulrich Wolff

1. Vorsizender

Hamburg, 17.08.2025

Esther Mallach

✓ Vorsitzende